

Internet: [https://peter-hug.ch/trajektorie/65\\_0945](https://peter-hug.ch/trajektorie/65_0945)

MainSeite 65.945

Trajektorie 195 Wörter, 1'337 Zeichen

**Trajektorie** (neulat.), bei Newton eine Linie, die durch gegebene Punkte geht oder gegebene Linien berührt, insbesondere die Bahn eines Punktes, dessen Bewegung bestimmt ist, z. B. die Bahn eines geworfenen Körpers, eines Planeten. In der heutigen Mathematik nennt man Trajektorie einer Kurvenschar jede Kurve, die alle Kurven dieser Schar unter einem gegebenen Winkel schneidet, meistens unter einem rechten Winkel (orthogonale s. Tafel: Kurven I, Fig. 13). Der bekannteste Fall ist der von konfokalen Kegelschnitten, d. h. Ellipsen und Hyperbeln, die dieselben Brennpunkte haben. Jede Kurve der einen Art steht auf jeder Kurve der andern Art im jedesmaligen Schnittpunkt senkrecht (s. Taf. I, Fig. 12). Die Bedeutung der Trajektorie tritt besonders in der mathem. Physik zu Tage; man verwendet sie häufig als krummlinige Koordinaten.

Ende **Trajektorie**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 15. Band, Seite 943 [Suche = 65.945] im Internet seit 2005; Text geprüft am 12.10.2014; publiziert von Peter Hug; Abruf am 27.1.2022 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/65\\_0946?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/65_0946?Typ=PDF)

Ende eLexikon.